

Protokoll der 1. SER-Sitzung im SJ 23/24 des Lößnitzgymnasiums vom 21.09.2023

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 20 Elternsprecher von 24 Klassen anwesend (zzgl. einige Stellvertreter)
- Herr R. Rygol
- Frau M. Heine, Frau Schlosser

2. Vorstellung Tagesordnung, Abfrage nach sonstigen Tagesordnungspunkten

- Tagesordnung wird akzeptiert
- Es wurden keine weitere Vorschläge oder Diskussionspunkte eingebracht

3. Informationen des Schülerrates

Leonhard Weist als Schülerratsvertreter zu folgenden Themen:

- Vorstellung des Schülerrates
- Vorstellung der Projekte
 - 21.09.23: 3. Umweltprojekttag – Workshops in den 5. Klassen zu verschiedenen Facetten des nachhaltigen Lebens
 - 22.09.23 Weitere Schülerratssitzung mit Neuwahlen
- Aktivitäten SJ 22/23
 - Thema Kleiderordnung – Beschluss gefasst; grundsätzliche Aussprache gegen eine Kleiderordnung
 - Bundeswehr an der Schule (Vorstellung von Jungoffizieren)
 - Schule und Rassismus und Schule mit Courage ; Einsatz der Schule gegen Diskriminierung; bestimmte Voraussetzungen müssen erfüllt sein um eine Plakette zu erhalten.
 - AG „Nutzung digitaler Endgeräte im Unterricht“ – Empfehlungen beschlossen, werden veröffentlicht zugänglich gemacht werden
- Verleihung des Ehren-LöGy: Frau Dr. Hintz, Nikolas König, Carla Ehrenbach
- Frage nach Entscheidung bezüglich Kleiderordnung: Abgelehnt aufgrund zu starker Eingriffe in die Persönlichkeitsrechte

4. Wahl des Vorsitzes des Schulelternrates und der Mitglieder der Schulkonferenz

- Übergabe der Moderation und der Wahlleitung an Hr. Rygol
- Wahl des Elternsprechers (ES) und stellvertretenden ES mit eine 2-jährige Amtszeit:
 - o Jochen Schilm (Vorsitz)
 - o Yvonne Raschke (Stellvertreterin)
- Wahl der Mitglieder der Schulkonferenz (neben ES und stellv. ES)
 - o Anna Schnöring
 - o Stephanie Helfen
 - o Ralf Lösche (Ersatzmitglied)
 - o Alexandra Hillert (Ersatzmitglied)

5. Bericht der Schulleitung

- Zirkuswagenprojekt (Frau Schlosser und Frau Heyne)
 - o Beginn Anfang 2022 – Neugestaltung der Freiarbeit unter der Leitung von Frau Heine
 - o Neues Fach „Wir in Radebeul“ für die 5. Klassen und „Wirken in Radebeul“ 6. Klassen
 - o Vorstellung des Flyers: Weinbau in Radebeul
- Schulkleidung
 - o Prüfung durch Hr. Rygol ob eine Kleiderordnung am LöGy erforderlich ist
 - o Es hat nie einen Plan zur Einführung einer Kleiderordnung gegeben
 - o Unter Umständen war eine missverständliche Formulierung im letzten Protokoll der SER-Sitzung Schuld für die kontroverse Diskussion mit Schüler und Schülerrat
 - o Es sind keine derzeit keine Aktivitäten hinsichtlich der Einführung einer Kleiderordnung geplant
- Abitur 2023
 - o Auswertung der Abiturergebnisse - Tabellen mit statistischen Daten
 - o LöGy in SJ 22/23 → 67 erfolgreiche Abschlüsse / 1 Schüler hat nicht bestanden
 - o Quote zum Bestehen des Abiturs >95%
 - o Quote an 1,0-Abiturabschlüssen nimmt vom Maximum von 5,0% in 2022 in 2023 wieder leicht ab.
 - o Durchschnitt der Noten 1,0-1,9 mit 43,3% ca. 5% über dem sächsischen Durchschnitt; entsprechend liegen die Quoten der höheren Noten darunter

- Lehrerversorgung

- 2 neue Stellen werden zum 01.02.24 ausgeschrieben
- Versuch Stellen für ehem. Abiturienten des LöGy auszuscribe
- Lehrerversorgung am LöGy ist gut, allerdings plant das LaSUB/Schulamt DD eine Gleichverteilung von Lehrern an andere Schulen, an denen Lehrer fehlen
- Im SJ23/24 ist der Unterricht gesichert; Unterricht Ethik wurde auf Anweisung des Schulamtes in DD auf eine Stunde gekürzt.
- In einigen Schulen in DD wird zum Teil nur noch 4 von 5 Tagen pro Woche unterrichtet
- Aufholen nach Corona ist ausgelaufen; neues Programm, flexibles Lernen, abgesichert durch einen Studenten und einen ehem. Mathematiklehrer (Pensionär) (insbesondere Nachhilfe in Mathe zur Vorbereitung f. d. BLF – 45 Schüler haben sich angemeldet)

- Sozialarbeit/Schulklub

- Schulsozialarbeiter/in – Bedarf in Form eines Briefes an LK Meißen geschrieben
- Könnte über den Schulklub organisiert werden (Wurde vom LK Meißen abgelehnt, keine förderfähige Maßnahme)
- Initiative der Eltern gefordert.
- Erneutes versenden des Briefes – Ansprechperson wird genannt

- Bauarbeiten / Schulbesichtigung des letzten Schuljahres

- Renovierung der Wände abgeschlossen
- Angebot für Renovierung des Bodens steht aus
- Digitale Tafeln und Displays in fast allen Klassenräumen
- Frage zur neuen Ausstattung der Klassenräume mit Schallschutzdecken; Renovierung beginnt im Herbst mit 2 Räumen (21.11.23); Ursache ist ein negatives Gutachten bezüglich der bestehenden Ausstattung
- Neue Glasscheiben (Sicherheitsglas) werden in die Haustüren eingebaut
- Haustür ist seit letztem Jahr verschlossen, Eintritt ohne Kontrolle nicht mehr möglich.
- Amok-Alarm in Form einer Ansage – Durchsage, Türen verschließen, telefoniert wird nur durch den Lehrer; Bildung eines Krisenteams zur Aufteilung von Aufgaben
- Problemfall Außenstelle – Kein Amok-Alarm-Konzept vorhanden; Klärung durch Frau Heine mit der Stadt

- Informationen um das 30jähriges Jubiläum des Lögy

- Organisation durch Frau Hübner
- Vorstellung der Termine über das Schuljahr 23/24 verteilt
- KickOff-Veranstaltung mit einer „30“ durch die Schüler selbst dargestellt
- Festakt mit Teilnahme durch den Ministerpräsidenten M. Kretschmer
- Vorstellung des Konzeptes der Beteiligung aller Aspekte vertreten durch ehem. Schüler und Vertreter der Landeszentrale politische Bildung und politischen Parteien
- Organisation des Schulballs erfolgt durch Herrn Bach
- Liste für Termine wird mit Protokoll veröffentlicht

- Projekt Schulgarten und Zirkuswagen (Frau Heine, Frau Schlosser)
 - Vorstellung des aktuellen Standes auch den Klassen 9-12
 - Realisierung im Rahmen des Faches „Wirken in Radebeul“ der Klassen 5 und 6
 - Projektorientierter Unterricht mit externen Partnern
 - Schaffung einer Projektfläche vor dem ehem. Hortgelände; sinnvolle Nutzung durch einen Schulgarten mit Zirkuswagen; Einbeziehung der Stadt Radebeul, Erstellung eines Plans mit einer Landschaftsarchitektin; Gestaltung mit den Schülern gemeinsam-Schritt für Schritt
 - Realisierung des Zirkuswagens – Stadt Radebeul hat die Erlaubnis erteilt
 - Was soll erreicht werden: Schüler geben einen Sinn im Rahmen eines Gerüsts
 - Z.B. öffentliche Ausstellungen
 - Verkaufsstände im Rahmen von Veranstaltungen
 - Location für die Durchführung von Klassenfesten
 - Grünes Klassenzimmer (Sitze + Tische, Abhalten von Unterrichtsstunden soll möglich sein)
 - Gesamte Schule soll von dem Wagen profitieren
 - Ist-Zustand des Spendenstands aktuell 3500€ (Sporttag) + 1000€ Förderverein + 500€ Sachsen Energie; entspricht etwa einem Drittel der Gesamtsumme
 - Aufforderung nach Vorschlägen für andere Gefährte als einen neu zu bauenden Zirkuswagen.
 - Derzeitige Wahl einer lokalen Firma (Sörnewitz) für den Bau; Schüler sollen mit einbezogen werden; gleichzeitig auch günstiges Angebot
 - Wie geht es mit der Finanzierung weiter:
 - Unterstützung der Stadt
 - Antrag bei der Sparkassenstiftung

- Weitere Sachspenden sind erforderlich (z.B. Gartengeräte, Pflanzen, Material f. Hochbeete, Sitzgelegenheiten, Feuerstelle)
 - Auch weitere Geldspenden sind willkommen
 - Bitte um Unterstützung bei der Abrechnung von Rechnungen bei geförderten Summen (Stiftungsförderung z.B.) → Finanzbuchhaltung
 - Der Schulgarten ist im SJ 23/24 begonnen worden
 - Nennung konkreter Spendenwünsche (welche Geräte, welche Pflanzen); vorher direkte Anfrage an Frau Heine oder Frau Schlosser;
 - Finanzierungsmöglichkeit über den Verkauf von personalisierten Schildern und Kacheln
- Zukunft Astronomieunterricht
 - Unterricht bis 2027 durch Frau Mühle gesichert
 - Weitere Fächer als Alternativen in Planung in den Klassen 11-12 als fächerverbindenden Unterricht
- Fragen der Elternvertreter
 - Freiwilliges BFÜ-Angebot am Freitagnachmittag um 15:00 liegt zeitlich ungünstig
 - GTA-Angebote im Bereich Sport f. Klassen 5-7 nicht vorhanden
 - Schwimmen Kl. 7 – Derzeit aufgrund fehlender Sportlehrer nicht durchführbar
 - Bauarbeiten in der Außenstelle – z.B. Außenverdunkelung in Bearbeitung – Bedienung umständebedingt schwierig – Frau Heine ist mit der Stadt im Kontakt, Kabelkanäle und Datendosen werden installiert; Bio- und Physik-Kabinett werden modernisiert.
 - Änderungen in Stundenplänen sollten bitte rechtzeitig an die Eltern kommuniziert werden

6. Informationen des SER

- Vorbereitung Adventsbasar in der AST am 30.11.2023
 - Organisation durch Vertreter der 8. Klassen
 - Verantwortliche Personen wurden festgelegt
 - Vorlage für Planung und Ablauf wird übergeben
- Umgang mit Sachbeschädigungen/Diebstählen auf den Schulgeländen/Jugendkriminalität
 - Verlagerung der Jugendkriminalität von DD nach Radebeul ist bekannt (Schwerpunkt ist das Gebiet um den REWE)

- Radebeuler Bürgerpolizist ist nicht aussagefähig z.B. hinsichtlich Fahrrad-Diebstähle am LöGy
- Sensibilisierung der Kinder durch Eltern und Lehrer
- Diebstähle auf dem Schulgelände: Fahrräder sollen abgeschlossen werden; Man sieht regelmäßig auch hochwertige Fahrräder, die nicht abgeschlossen sind
- Im Fall von Beschädigungen auf dem Schulgelände → Lehrer/Hausmeister sind durch die Schüler zu informieren / ggf. Bilder machen und per Email die Schulleitung benachrichtigen
- Diebstähle von Kleinigkeiten in der Außenstelle → Klassenräume werden in Pausenzeiten abgeschlossen
- Anpassung/Vereinheitlichung der Vorfahrtsregelung auf der Pestalozzistraße
 - Antrag auf Umwidmung der Pestalozzi-Straße zur Fahrradstraße (Stadtentwicklungsprojekt geleitet durch Herrn Steinbusch)
 - Landesbühnen wollen dem LöGy eine Fahrrad-Reparaturstation spenden
 - Stadtrat arbeitet an Konzept zur Umwidmung der Pestalozzi-Straße → Elternrat ist mit Stadtratsfraktionen im Gespräch dazu.
- Abschaffung der Notengebung bei den Sporttagen; warum dann 2 Sporttage
 - Sporttage sollen Spaß- bzw. freudeorientiert gestaltet werden, daher erfolgt keine Notengebung
 - Im Sportunterricht können die Noten flexibler vergeben werden, abhängig vom Trainingszustand der Schüler
 - Die Notengebung soll daher nicht an feste Tage gebunden werden
- Aufteilung der Fächer im Stundenplan
 - Lage der Fächer oft durch organisatorische Zwänge gegeben (2 Gebäude, 1,5 km voneinander entfernt); Lehrer sollten an einem Tag möglichst wenig die Gebäude wechseln müssen.
 - Zum Teil ist die Fächeraufteilung auch dem Lehrermangel geschuldet
 - Frau Reiter ist langzeitkrank und kann derzeit nicht kompensiert werden.
 - Organisation und Planung des Stundenplans erfolgt durch Frau Hertel im Team mit 2 Kollegen
- Ankunft der Kinder in der Schule nach 08:00 aufgrund der Verkehrssituation

- Normalerweise wird die Tür nach 08:00 durch Frau Kutzschbach bei Betätigung der Klingel geöffnet;
- Alternative: im Falle der Abwesenheit von Frau Kutzschbach – Hausmeister übernimmt diese Aufgabe